

CMD-SCREENING (CMD-BASISDIAGNOSTIK)
der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik
und -therapie (DGFD)

..... Patientennummer Name, Vorname Geburtsdatum Untersuchungsdatum
--------------------------	------------------------	-----------------------	-----------------------------

Anamnese (A)	ja	nein
<p>A: Haben Sie einmal wöchentlich oder häufiger Schmerzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • im Schläfen- oder Gesichtsbereich, • im Kiefer oder Kiefergelenk, • bei der Kieferöffnung oder beim Kauen <p><i>und/oder</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwierigkeiten oder Blockierungen bei der Kieferöffnung? 		
Untersuchung (U)	ja	nein
U: Schmerz Kaumuskulatur?		
U: Schmerz Kiefergelenk?		
U: Limitation Kieferöffnung?		
U: Okklusionsstörungen?		
U: Kiefergelenkgeräusche?		

CMD-SCREENING (CMD-BASISDIAGNOSTIK)

der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik
und -therapie (DGFD)

Indikation

Vor restaurativer und/oder kieferorthopädischer Behandlungsplanung
und zur Abgrenzung unklarer Kiefer- und Gesichtsschmerzen
und/oder orofazialer Dysfunktionen

Durchführung Basisdiagnostik

Untersuchung:

1. Schmerz Kaumuskulatur:

bei Palpation der Referenzmuskeln M. temporalis und
M. masseter superficialis (z. B. nach DC/TMD)

2. Schmerz Kiefergelenk:

bei prä- oder intraaurikulärer Palpation des Kiefergelenks (z. B. nach DC/TMD)
oder bei Kieferöffnung

3. Limitation aktive Kieferöffnung (< 40 mm):

(wiederholte) maximale Kieferöffnung (auch bei Vorliegen von Schmerz) +
Messung mit Lineal oder Beerendonk-Schieblehre etc.

4. Okklusionsstörungen:

Prüfung habituelle Okklusion (HO) mit Shimstock- oder Okklusionsfolie oder
visuell oder mittels Okklusionsgeräuschen

5. Kiefergelenkgeräusche (Knacken oder Reiben):

bei prä- oder intraaurikulärer Palpation des Kiefergelenks (z. B. nach DC/TMD)
oder bei Kieferöffnung

Das alleinige Auftreten von Kiefergelenkgeräuschen ohne Bestehen von
Schmerzen oder Funktionseinschränkungen bedingt in der Regel keine
Durchführung einer erweiterten Diagnostik.

Konsequenz für erweiterte Diagnostik

(klin. Funktionsanalyse, Bildgebung etc.)

1 x **rotes** Kriterium ja → Erweiterte Diagnostik **solite** durchgeführt werden.

1 x **gelbes** Kriterium ja → Erweiterte Diagnostik **kann** durchgeführt werden.